

**09. Juli 2015**

**Beschluss: Finanzantrag Förderverein Filmkultur Bonn e.V.**

Der beigefügte Antrag des Fördervereins Filmkultur wurde auf der 7. ordentlichen Sitzung des 37. Studierendenparlaments der Rheinischen-Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn am 8. Juli 2015 mit großer Mehrheit angenommen.



Sebastian Mathy  
- 1. SP-Sprecher –

**Anlage**

Finanzantrag Förderverein Filmkultur Bonn e.V.

An das  
Studierendenparlament der Universität Bonn  
Nassestrasse 11  
53113 Bonn

Antrag auf Förderung des 31. Bonner Sommerkinos - Internationale Stummfilmtage

Das Studierendenparlament möge beschließen,

das vom Förderverein Filmkultur Bonn e.V. durchgeführte 31. Bonner Sommerkino - Internationale Stummfilmtage, das vom 6.-16.8.2015 stattfindet, mit Mitteln aus dem Haushaltstitel 4.7.3.5 in Höhe von 2.500,00 Euro zu fördern.

Begründung:

Für weitere Ausführungen wird auf das Antragschreiben des Fördervereins verwiesen, das diesem Antrag beiliegt.



Vincent Höffgen

Matrikel-Nr. 2673496

# Förderverein Filmkultur Bonn e.V

Kreuzstr. 16, 53225 Bonn

Tel. 0228 - 47 85 68

www.film-ist-kultur.de

Studierendenparlament

Nassestraße 11

53113 Bonn

Bonn, den 16.6.2015

## **Antrag auf einen Zuschuss zum**

### **31. Bonner Sommerkino – Internationale Stummfilmtage 2015**

Das 37. Bonner Studierendenparlament möge beschließen:

das *31. Bonner Sommerkino – Internationale Stummfilmtage 2015*, welches vom 6. bis zum 16. August 2015 im Arkadenhof der Universität Bonn stattfindet wird, mit einem Zuschuss aus dem

**Titel 4735 – Andere hochschulbezogene Projekte** in Höhe von

**€ 2.500,00**

zu bezuschussen.

Abgerechnet wird nach Vorlage der Originalbelege (in Kopie).

## **Begründung**

Elf Abende im August steht der Stummfilm im Fokus der Aufmerksamkeit von Publikum und Branche. Der Arkadenhof der Bonner Universität bietet die zauberhafte Kulisse für ein Filmfestival, dass nicht nur in Deutschland, sondern weltweit in dieser Form einmalig ist. Seit 30 Jahren sind die Internationalen Stummfilmtage – Bonner Sommerkino ein Ereignis mit nachhaltiger Ausstrahlung und verlässlicher Kontinuität innerhalb der deutschen Festivallandschaft. Als Leuchtturmprojekt wird das Abspiel von Filmerbe vor großem Publikum ermöglicht. Es wird internationale Filmmusikkompetenz nach Deutschland geholt und auch eine nachhaltige Wirkung hinsichtlich der Restauration von Filmmaterial nicht nur bundesweit, sondern auch über die Grenzen Deutschlands hinweg erzielt. Auf einer riesigen Leinwand werden abends bei freiem Eintritt Filme open-air vorgestellt, die im normalen Kinoprogramm nicht zu sehen sind: Restaurierte Stummfilmklassiker mit Live-Musikbegleitungen. Die Veranstaltung belegt eindrucksvoll, dass wirklich große Zuschauermengen – ein großer Teil der Zuschauer sind Studenten - für das Filmerbe zu begeistern sind. Selbst im letzten Jahr, einer der kältesten Augustmonate der Wetteraufzeichnung, kamen rund 21.000 Besucher zu den Vorführungen.

Die Publikation der Internationalen Stummfilmtage Bonn ist das Instrument, das die Veranstaltung zum einen in die internationale Fachwelt kommuniziert, zum anderen dem interessierten Besucher die Möglichkeit gibt Einblick in zeitgenössische Rezensionen zu bekommen.

Die Publizierung des Programms erfolgt zum einen über ein ca. 40 seitiges gedrucktes Programmheft, zum anderen über die Veranstaltungswebseite des Fördervereins Filmkultur Bonn e.V. ([www.internationale-stummfilmtage.de](http://www.internationale-stummfilmtage.de)).

In den vergangenen fünf Jahren haben wir immer mehr Aufwand betrieben, die Inhalte des Programmhefts zu recherchieren und durchgehend zweisprachig zu gestalten. Beide Aspekte haben die Kosten der Produktion erheblich vermehrt. Für das Jahr 2015 steht nun zudem die mobile Optimierung der Webseite an, so dass die Programminhalte auch über mobile Endgeräte adäquat aufgerufen werden können.

Denn wir als Förderverein Filmkultur sehen unsere Aufgabe auch darin, diese filmhistorischen Inhalte einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Gerade der Studentenschaft möchten wir diese Quellen zur Verfügung stellen und damit einen Beitrag zur wissenschaftlichen Aufarbeitung und Zugänglichmachung der Stummfilmzeit zu leisten.

Die Gesamtkosten der Internationalen Stummfilmtage werden für das Jahr 2015 voraussichtlich € 160.000,00 betragen. Durch Zuschüsse der Stadt Bonn, der Film- und Medienstiftung NRW und die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien (BKM) werden € 97.000,00 aufgebracht. Die restlichen Kosten müssen von uns durch Spenden, weitere Unterstützer (siehe Impressum 2014, liegt als PDF diesem Antrag bei) und Eigenmittel gedeckt werden.

Die Gesamtproduktionskosten für die Programmpublikationen werden sich in diesem Jahr entsprechend des beiliegenden Kostenplans voraussichtlich auf circa 8.000,00 € belaufen. Die Mehrkosten für die genannten Maßnahmen haben wir in den letzten Jahren durch Eigenmittel finanziert, was jedoch zunehmend schwierig ist bzw. immer für ein finanzielles Defizit auf unserer Seite geführt hat.

Wir möchten Euch daher um Unterstützung durch einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € bitten und würden uns über die Möglichkeit einer mündlichen Vorstellung unseres Projektes im Rahmen einer SP-Sitzung freuen.

Mit besten Grüßen

Franziska Kremser-Klinkertz

Bärbel Lotter

## Kostenplan - Programmpublikationen

1.	Text- u. Bildrecherche, Texte, Übersetzung, Redaktion, Lektorat	1.500,00 €
2.	Bildbeschaffung (Rechte, Anfertigung von druckfähigem Material)	50,00 €
3.	Satz + Gestaltung	1.600,00 €
4.	Erstellung Umschlagmotiv	50,00 €
5.	Lektorat + Korrekturlesen	150,00 €
6.	Druckkosten	2.500,00 €
7.	Internetpräsenz -WEB-Hosting Jan. - Dez. 2015	150,00 €
8.	Programmierung Webseite multiplattformfähig	2.000,00 €
	<b>Finanzierung Gesamt</b>	<b>8.000,00 €</b>

# Impressum

## Veranstalter

Förderverein Filmkultur Bonn e.V.  
in Kooperation mit der Rheinischen  
Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn,  
dem Filmmuseum München,  
der Bonner Kinemathek e.V.  
und dem LVR-LandesMuseum Bonn

## Projektleitung

Sigrid Limprecht

## Künstlerische Leitung

Stefan Drössler

## Festivalmanagement und Pressearbeit

Kristina Wydra

## Programmheft Redaktion

Stewart Tryster, Stefan Drössler

## Finanzverwaltung

Bärbel Lotter

## Technische Koordination

Rüdiger Ruß

## Projektionstechnik

Christopher Mondt, Peter Sprenger

## Kopienlogistik

Bernhard Gugsch

## Leinwand und Ton

Philipp Wiechert

## Übersetzungen

Andrea Kirchhartz, Stewart Tryster,  
Mirko Kraetsch

## Mitarbeit

Markus Becker, Tina Behrendt, Melanie  
Dietrich, Sarah Dillenberger, Nadine  
Dreidoppel, Victor Ferine, Marius von Graes,  
Jaqui Greene, Florian Hoffmann, Ulli  
Klinkertz, Franziska Kremser-Klinkertz,  
Kai-Uwe Kriegel, Isabel Kühmstedt, Lana  
Kvitelashvili, Jakob Lange, Michael Lotter,  
Alan Lutz, Lea Maiworm, Jonas Rösner,  
Ansgar Thiele, Charlotte Voelsko

## Plakat, Web- und Titelgestaltung

Crolla Lewis, Aachen

## Layout

Heiner Gassen

## Vorspann

framefloor.film and tv design, TrickWilk

## Druck

Druckerei Brandt, Bonn

## Auflage

12.000

## Für die Bereitstellung von Archiv-Kopien, Bildmaterial und Aufführungsgenehmigungen danken wir

British Film Institute, London  
Bundesarchiv, Berlin  
China Film Archive, Peking  
Cinemateca Portuguesa, Lissabon  
Deutsches Filminstitut, Frankfurt  
Deutsche Kinemathek, Berlin  
Europäische Filmphilharmonie, Berlin  
Eye Film Institute Netherlands, Amsterdam  
Filmarchiv Austria, Wien  
Filmmuseum München  
Filmoteca de Catalunya, Barcelona  
Filmoteca Española, Madrid  
Library of Congress, Washington  
Lobster Films, Paris  
Národní filmový archiv, Prag  
Österreichisches Filmmuseum, Wien  
Park Circus, London  
Svenska Filminstitutet, Stockholm  
UCLA Film and Television Archive, Los Angeles

## Für Unterstützung danken wir

Kulturamt der Bundesstadt Bonn  
Film und Medien Stiftung NRW  
BKM – Filmförderung des Bundes  
Beethovenfest Bonn  
Verwaltung der Universität Bonn  
LVR-LandesMuseum, Bonn  
Universitätsgesellschaft, Bonn  
Asta der Uni Bonn  
Getränke Service Vendel  
Kulticus Promotion

allen Inserenten, Spenderinnen,  
Mitarbeitern, Helferinnen und Freunden  
sowie:

Anna Batistova, Camille Blot-Wellens,  
Serge Bromberg, Anett Browarzik, Frauke  
Brückner, Emilie Cauquy, Ondřej Černý,  
Claudia Engelhardt, Gunter Fette, Jürgen  
Fohrmann, Angela Frechen, Nina Goslar,  
Jere Guldin, Oliver Hanley, Stephanie  
Hausmann, Hans-Jakob Heuser, Regina  
Hoffmann, Alexander Horwath, Christian  
Ketels, Michael Knoche, Britta Lengowski,  
Uwe Linnemüller, Mike Mashon, Claudia  
Michalak, André Miesles, Petra Müller, Sungji  
Oh, Esteve Riambau, Martin Schneider,  
Barbara Schütz, Martin Schumacher,  
Alexander Schwarz, Gabriele Uelsberg,  
Gerhard Ullmann, Klaus Volkmer, Jon  
Wengström, Günter Winands, Nikolaus  
Wostry, Lan Zhang

Förderverein Filmkultur Bonn e.V.

Kreuzstraße 16, 53225 Bonn

Tel.: 0228/47 85 68, Fax: 0228/46 47 67

[www.internationale-stummfilmtage.de](http://www.internationale-stummfilmtage.de)

## Spendenkonto

Förderverein Filmkultur

Sparkasse KölnBonn (BLZ 370 501 98)

Kto.-Nr.: 32 920 167

(Stichwort: Spende Sommerkino)

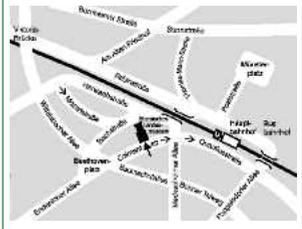


## LVR-LandesMuseum Bonn

Colmantstraße 14–16

53115 Bonn (hinter dem Hauptbahnhof)

Vorbestellung: 0228/47 84 89



Die Veranstaltungen finden bei  
jedem Wetter statt. Einlass ist ab  
19 Uhr. Es können keine Plätze  
reserviert werden, bitte seien Sie  
rechtzeitig da.

Die Veranstaltungen im Arkadenhof  
kosten keinen Eintritt. Bitte beachten  
Sie die Spendenboxen am Ausgang.

**BONNER KINEMATHEK**  
kino in der  
brunnenstr.

FÖRDERVEREIN  
FILMKULTUR  
BONN

**GÜNNEWIG**  
Hotel MUSIKL Bonn  
KUNST & SPA

**LVR**  
Qualität für Menschen

**WDR 5**

Internationale  
Stummfilmtage